



Gesundheit weiter gedacht

BARMER Checkliste zum Förderantrag

„Gesunde Schule – gute Schule“

Für Leistungen zur Gesundheitsförderung und Prävention in Lebenswelten nach § 20 a SGB V

Sie möchten, dass Ihre Schule sich zu einer gesunden Schule für alle entwickelt und haben bereits eine Projektidee.

Erfolgreiche Gesundheitsförderung in der Schule ist eine Aufgabe für alle Beteiligten. Sie erfordert eine gezielte Planung und ein systematisches Vorgehen. Die nachfolgenden Fragen sollen Ihnen bei der Projektplanung und Antragstellung helfen.

Bestandsaufnahme und Bedarfsanalyse

- In welchem sozial-ökonomischen Umfeld befindet sich die Schule?
- Wie ist die gesundheitliche Situation der Schülerinnen und Schüler?
- Welche gesundheitlichen Belastungen bestehen in der Schule?
- Wo besteht Veränderungsbedarf?
- Was wird bereits getan und was muss noch getan werden?

Projektziele

- Was soll sich wie und womit bis wann ändern?
- Welche realistischen Ziele werden gesetzt?
- Woran kann überprüft werden, ob die Ziele erreicht wurden?

Interventionen

- Welche Maßnahmen sollen die gesundheitsförderlichen Verhältnisse in der Schule verbessern und gesundheitliche Belastungen reduzieren?
- Welche Maßnahmen sollen die gesundheitlichen Kompetenzen der Beteiligten fördern?
- Welche Maßnahmen sollen zu gesundheitsförderlichen Verhaltensänderungen der Schülerinnen und Schüler beitragen?
- Wie werden die gesundheitsförderlichen Maßnahmen miteinander verknüpft?
- Welche Maßnahmen können auch nach Projektende in der Schule umgesetzt werden?
- Wie wird der Erfolg der Maßnahmen gemessen?

Projektorganisation

- Wie erfolgt die Steuerung des Projekts?
- Wer beteiligt sich an der Projektumsetzung?
- Welche fachlichen Kompetenzen stehen zur Verfügung?
- Welche Arbeitsschritte sind im Projekt geplant?
- Wer übernimmt welche Aufgaben und bis wann?
- Wie arbeiten die Schülerinnen, Schüler und Eltern mit?
- Wie wird die Projektumsetzung kommuniziert?
- Wer ist für die Umsetzung der erfolgreichen Maßnahmen nach Projektende verantwortlich?

Qualitätssicherung, Dokumentation und Erfolgskontrolle

- Wie wird dokumentiert, was erreicht wurde (schriftliche Befragung, Interview, Gruppendiskussion, Erhebung medizinischer Daten) und wer übernimmt diese Aufgabe?

Die BARMER unterstützt Schulen auf dem Weg zur guten gesunden Schule. Unser Ziel ist es, gesundheitsförderliche Prozesse in der Schule anzuregen und zu etablieren.

Um eine Förderung zu beantragen, senden Sie uns bitte folgende Unterlagen:

- BARMER Förderantrag „Gesunde Schule – gute Schule“ www.barmer.de/150706
- Projektbeschreibung/Projekttablauf (zusätzlich auf einem separaten Blatt unter Berücksichtigung der vorgenannten Punkte)
- Finanzierungsplan (Welche Kosten entstehen? Wer übernimmt welche Kosten?)
- Schulprogramm (Auszüge zu den gesundheitsförderlichen Aspekten)
- Schulkonferenzbeschluss zur Projektumsetzung

Hinweise:

- Die BARMER ist Kooperationspartner in den Landesprogrammen für die gute gesunde Schule in Bayern, Berlin, Mecklenburg-Vorpommern und Nordrhein-Westfalen. Teilnehmende Schulen wenden sich bitte direkt an die jeweiligen Landesprogramme.
- Voraussetzung für eine Förderung ist eine finanzielle und personelle Eigenbeteiligung.
- Wir sind an Ihren Projekterfahrungen interessiert und zur Dokumentation verpflichtet. Daher können wir nur Projekte unterstützen, wenn uns eine Projektdokumentation und ein Abschlussbericht zur Verfügung gestellt wird.
- Die Regelungen zur Förderung von Projekten sind komplex. Wir haben uns bemüht, den Förderantrag verständlich und so kurz wie möglich zu halten. Vielfach ergeben sich im Nachhinein noch weitere Fragen. In diesem Fall kommen wir dann gerne auf Sie zu.